

An einen Haushalt

Zugestellt durch 

# Die Zeitung für KAMMERN

31. Jahrgang  
Erscheinungsort Kammern

Nr. 67/2011  
Verlagspostamt 8773 Kammern

Vom

**26. bis 28. August**

findet das 23. große

**3-Tage-Zeltfest** statt.

Dazu laden die SPÖ  
und die  
Kinderfreunde Kammern  
herzlichst ein.

Das umfangreiche Programm siehe Seite 36.

## „Hurra, die Ferien sind da“



Schöne und erholsame Urlaubs- und Ferientage wünschen Ihnen

Bgm. Karl Dobnigg, Vzbgm. Hannes Nimpfer

und die SPÖ Gemeinderäte Franz Bauer, OSR Manfred Schopf,

Manfred Lichtenegger, Hans-Peter Moder,

Anton Hammerl, Roland Ebner, Markus Stabler sowie

die Funktionäre/innen der SPÖ Kammern.



## Lehrlingsförderung

Die Jugend ist unsere Zukunft und braucht daher unsere Unterstützung. Deshalb muss die dramatische Situation der Jugendarbeitslosigkeit bekämpft werden, denn auch dieses Jahr stehen wieder zahlreiche Schulabgänger vor dem Problem, keine Lehrstellen vorzufinden. Deshalb unterstützt die Gemeinde Unternehmen, welche Lehrlinge aus unserer Gemeinde ausbilden.

**Welche Voraussetzungen sind erforderlich:**

**1)** Die Lehrlingsförderung wird an ortsansässige oder an auswärtige Firmen ausbezahlt, die einen Lehrling aus der Gemeinde Kammern aufnehmen.

**2)** Die Lehrlingsförderung wird auf Antrag gegen Nachweis des Abschlusses des Lehrjahres im Nachhinein ausbezahlt.

**3)** Die Lehrlingsförderung beträgt im ersten Lehrjahr Euro 300.-, im zweiten Lehrjahr Euro 230.-, im dritten Lehrjahr Euro 155.-, im dreieinhalften Lehrjahr Euro 80.- und im vierten Lehrjahr Euro 155.-.

Weisen Sie bei der Lehrstellensuche auf die Möglichkeit der Förderung durch die Gemeinde Kammern hin, vielleicht ergibt sich daraus doch die eine oder andere Chance auf eine Lehrstelle mehr.

## Unterstützungen für Schüler

Von Seite der Gemeinde erhalten Schüler für schulische Veranstaltungen wie Schullandwoche oder Schikurs eine finanzielle Unterstützung in der Höhe von Euro 30.-. Dazu ist eine Bestätigung der Schule vorzulegen.

**Schul- bzw. Studienbeihilfe**

- Für Kinder bzw. Jugendliche, welche eine höherbildende Schule besuchen (ab Gymnasium, HAK ...) wird von Seite der Gemeinde pro Schuljahr eine jährliche Unterstützung von Euro 73.- gewährt. Als Nachweis des Schulbesuches ist dem Gemeindeamt eine Schulbesuchsbestätigung vorzulegen. Die Auszahlung erfolgt am Ende des Schuljahres.
- Schülerinnen und Schüler, welche mindestens 5 Tage an einem Auslandsaufenthalt mit ihrer Schule teilnehmen, erhalten bei Vorlage einer diesbezüglichen Schulbestätigung von Seite der Gemeinde Euro 75.- an finanzieller Unterstützung.

## Finanzielle Unterstützung bei der Fassadengestaltung!

Von Seite der Gemeinde gibt es für die Hausfassadengestaltung je Hauswand einen finanziellen Zuschuss in der Höhe von Euro 100,-

## Sperrmüllabgabe

Jeden 2. Freitag im Monat  
von 8 bis 14 Uhr und  
jeden letzten Freitag im Monat  
von 8 bis 18 Uhr im Fuhrhof.

## Kostenlose Rechtsberatung

Damit haben unsere Gemeindebürger weiterhin die Möglichkeit, jeden letzten Freitag im Monat (außer den Monaten Juli und Dezember) in der Zeit von 14.00 bis 15.00 Uhr auf dem Gemeindeamt von Herrn Rechtsanwalt Dr. Fetz aus Leoben eine kostenlose Rechtsauskunft einzuholen.

Dazu mögen Sie bitte die erforderlichen Unterlagen mitbringen.

Die Rechtsauskunft im 2. Halbjahr 2011 erhalten Sie an folgenden Tagen:

**26. August**  
**30. September**  
**28. Oktober**  
**25. November**

Bitte einige Tage davor Ihre Vorsprache auf dem Gemeindeamt (Tel. 8020) bekanntgeben.

## Sprechtage mit Bürgermeister Karl Dobnigg

Jeden Montag zwischen  
13.00 und 16.00 Uhr  
im Gemeindeamt.

In dringenden Fällen  
erreichen Sie ihn  
auf seinem Handy  
unter der Nummer  
0664 / 230 82 31

*Familie Gietl und Ihre Mitarbeiter  
wünschen einen schönen Urlaub!*



## Landgasthaus Gietl

Seiz 5 | 8773 Kammern | Tel.: 03844/82 03 | Fax: DW 5 | [www.landgasthof-gietl.at](http://www.landgasthof-gietl.at)

Warme Küche: Mo bis Do 16:00 - 22:00 Uhr, Sa 11:00 - 14:00 Uhr, 18:00 - 22:00 Uhr  
Sonn- und Feiertag 11:00 bis 15:00 Uhr (Abends geschlossen), Freitag Ruhetag

Gerne nehmen wir nach telefonischer Absprache auch Reservierungen außerhalb unserer Öffnungszeiten entgegen.

# Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Jugend!



Bgm. Karl Dobnigg

## Wechsel im Gemeinderat: Sandra Prein – Markus Stabler

Nach der am 29. Juni 2011 stattgefundenen Gemeinderats-sitzung legte unsere langjährige Gemeinderätin Sandra Prein ihr Gemeinderatsmandat aus familiären Gründen – 2 schulpflichtige Kinder, Familie, Berufstätigkeit im LKH Leoben und nun Beginn eines Hausbaues – zurück. Sie ließ sich aber nicht von der Kandidatenliste streichen und hat somit ein Rückkehrrecht.

Sandra Prein war seit April 2005 eine sehr engagierte Gemeinderätin und stand dem Sozialausschuss als dessen Vorsitzende vor.

Ich möchte mich im eigenen Namen sowie im Namen aller SPÖ-Gemeinderäte bei Sandra sehr herzlich für ihre vorbildliche Arbeit, ihr überaus großes Engagement sowie ihren Teamgeist und die gelebte Kameradschaft sehr herzlich bedanken und ihr für die Zukunft alles Liebe und Gute sowie für den Hausbau gutes Gelingen wünschen.

Als Nachfolger von Sandra Prein wird bei der nächsten Gemeinderatssitzung Markus Stabler angelobt werden. Markus Stabler ist auf unserer Liste der nächstgereichte Kandidat, seinen Lebenslauf lesen Sie auf der nächsten Seite.

Das SPÖ-Gemeinderatsteam und ich gratulieren Markus zum Gemeinderat sehr herzlich und wünschen ihm gleichzeitig viel Erfolg in seiner neuen Tätigkeit. Wir freuen uns darüber hinaus auf eine gedeihliche und freundschaftliche Zusammenarbeit.

Seinem Porträt können sie aber auch seinen Einsatz und Fleiß entnehmen, hat Markus doch mit seinen knapp 25 Jahren bereits ein wunderschönes Eigenheim für seine Familie, geschaffen.

## Neue Kleinregion bringt uns viele Chancen

An der intensiven Zusammenarbeit über Gemeindegrenzen hinweg führt in Zukunft kein Weg vorbei. Denn nur so wird es weiterhin möglich sein, für die Bevölkerung jene Strukturen zu schaffen und zu erhalten, die den Menschen Heimat geben, das Leben in unseren Gemeinden lebenswert machen. Während die den Gemeinden übertragenen Aufgaben immer umfangreicher und kostenintensiver werden, sinken im Gegenzug die Einnahmen der Gemeinden. Zu bewältigen ist diese große Herausforderung daher nur mehr durch neue Strukturen, durch zukunftsorientierte Formen der Zusammenarbeit. Die Gemeinden Kammern, Mautern, Kalwang und Wald am Schoberpass haben deshalb beschlossen, sich zu einer Kleinregion zusammen zu schließen und fortan neue Formen des kommunalen Miteinanders zu beschreiten. Ich bin überzeugt, dass wir damit ein richtiges und wichtiges Zeichen gesetzt haben.

## Sanierung des Kinderfreundeheimes sowie der gesamten Anlage

Im Frühjahr dieses Jahres gab es nach vielen kleineren Sanierungen, welche bei jedem Haus regelmäßig anstehen, einen größeren mehrtägigen Einsatz beim und um das Kinderfreundeheim.

Es wurden die Holzverkleidungen beim Haus sowie der gesamte Holzzaun mehrmals gestrichen, Senkungen bei den Pflastersteinen ausgeglichen und das Unkraut zwischen den Steinen entfernt.

Ebenso wurde der Waldlehrpfad erneuert, der sich eine Begehung und Besichtigung durch unsere Bevölkerung verdienen würde. Rund 40 Arten von Sträuchern und Bäumen werden beschrieben, überdies bietet sich vom Lehrpfad ein schöner Blick auf unser Kammern.

An dieser Stelle möchte ich mich sehr herzlich bei allen meinen vielen freiwilligen Helferinnen und Helfern für ihren immer wieder großartigen und unentgeltlichen Einsatz bedanken.

Es zeigt dieses Beispiel sehr deutlich, was durch ein Miteinander alles erreicht werden kann.

Vielleicht ist dies auch ein Denkanstoß für die Damen und Herren in den Reihen der ÖVP-Kammern, dass durch ein Miteinander doch mehr erreicht werden kann, als durch ein ständiges Gegeneinander und Schlechtreden, Schlecht-schreiben und Anpatzen!

## Einladung zum Zeltfest

Ich lade Sie sehr herzlich zum schon traditionellen Zeltfest der SPÖ und der Kinderfreunde Kammern ein, welches vom 26. bis 28. August wieder neben dem Sportplatz in Kammern stattfindet.

Das genaue und überaus vielfältige Programm ist auf der letzten Seite dieser Zeitung ersichtlich. Ebenso gibt es wieder die Lose, mit denen es - wie in den vergangenen Jahren - tolle Preise zu gewinnen gibt. Ein großes Danke an dieser Stelle allen Spendern dieser Preise.

Abschließend wünsche ich Ihnen und Ihren Familienangehörigen einen sonnigen und erholsamen Urlaub.

Ihr

*Karl Dobnigg*

## Markus Stabler - neuer SPÖ-Gemeinderat

Mit 30. Juni dieses Jahres legte Sandra Prein aus familiären Gründen – 2 schulpflichtige Kinder, Familie, berufstätig und Beginn des Hausbaues – ihr Gemeinderatsmandat nach 6 Jahren zurück.

Neuer SPÖ- Gemeinderat ist nun seit 12. Juni Markus Stabler.

Markus Stabler wurde am 3. Mai 1985 in Leoben geboren und besuchte die Volksschule in Leoben-Göss und anschließend die Pestalozzi-Hauptschule in Donawitz.

1 Jahr besuchte Markus Stabler die technische Bundeslehranstalt – Fachrichtung Elektrotechnik in Kapfenberg und begann anschließend in der VOEST-ALPINE in Donawitz mit einer 4-jährigen Doppellehre als Betriebselektriker und Prozessleittechniker.

Nach Abschluss der Lehre wurde Markus Stabler als Mess- und Regelungstechniker sowie Betriebselektriker in das Stahlwerk überstellt, wo er diese Tätigkeiten bis zum heutigen Tag auch ausübt.

Seit dem Jahr 2006 ist Markus Stabler in Kammern wohnhaft und am 26. Juli 2008 wurde mit Marianne Toblier der Bund der Ehe geschlossen. Aus dieser glücklichen Ehe entstammt auch Sohn Anton.

Im Juli 2009 wurde mit dem Bau eines Eigenheimes in der Steinrissergasse begonnen, welches auf Grund seines enormen persönlichen Einsatzes und unter tatkräftiger Mithilfe seiner Familienangehörigen bereits im Mai dieses Jahres bezogen werden konnte.

Auf Grund des Hausbaues hat sich Markus Stabler beim Musikverein Kammern beurlauben lassen, wird aber wieder in deren Reihen als Trompeter zurückkehren.

Gemeinsam mit seiner Gattin Marianne führt er auch den Imkereibetrieb Stabler & Toblier und seit dem Vorjahr ist er auch Obmann des Bienenzuchtvereines Kammern.

Am 4. September 2010 wurde das 100-jährige Bestehen

unseres Bienenzuchtvereines gefeiert und dabei konnte man bereits sein Organisations-



**Familie Markus und Marianne Stabler mit Sohn Anton**

talent und sein überaus großes Engagement ersehen.

Seine Hobbys sind vor allem die Imkerei, das Sportkegeln und das Musizieren.

### **Das Lieblingszitat von GR Markus Stabler lautet:**

Persönlichkeiten werden nicht durch schöne Reden geformt, sondern durch Arbeit und eigene Leistung. (Albert Einstein)

### **GR Markus Stabler vertritt die SPÖ in folgenden Ausschüssen:**

- Sozialausschuss
- ISGS Liesingtal

#### **Ersatzmitglied:**

- Prüfungsausschuss
- Kultur- und Veranstaltungsausschuss
- Wirtschaftsförderungsbeirat

Die SPÖ-Kammern und das SPÖ-Gemeinderatsteam gratulieren Markus Stabler sehr herzlich zu seiner Bestellung als Gemeinderat, wünschen ihm gleichzeitig viel Erfolg und freuen sich auf eine noch intensivere Zusammenarbeit.

### **Stets um Ihre Anliegen bemüht!**

#### **Die Gemeindevorstandsmitglieder und Gemeinderäte/innen der SPÖ Kammern**

Sollten Sie Probleme, Wünsche, Anliegen oder Beschwerden haben, so kommen Sie zu uns oder rufen Sie uns an:

#### **Bürgermeister**

##### **Karl Dobnigg**

Wiesenweg 10, Tel.: und Fax: 8270  
Tel.: 0664/23 08 231

#### **Vizebürgermeister**

##### **Hannes Nimpfer**

Hauptstraße 51, Tel.: 8634  
Tel.: 0664/24 88 440

#### **Gemeinderat**

##### **Franz Bauer**

Mühlgraben 11, Tel.: 0650/84 13 695  
Tel.: 03847/2514/21

#### **Gemeinderat**

##### **OSR Manfred Schopf**

Zaillachweg 10, Tel.: 8394

#### **Gemeinderat**

##### **Manfred Lichtenegger jun.**

Liesing 13  
Tel.: 0664/28 60 233

#### **Gemeinderat**

##### **Hans-Peter Moder**

Karl im Hof-Weg 19 a, Tel.: 20045  
Tel.: 0650/72 29 709

#### **Gemeinderat**

##### **Anton Hammerl**

Kirchgasse 15  
Tel.: 0650/76 15 991

#### **Gemeinderat**

##### **Franz-Roland Ebner**

Pfaffendorf 9  
Tel.: 0664/12 35 016

#### **Gemeinderat**

##### **Markus Stabler**

Steinrissergasse 3b  
Tel.: 0664/83 61 117

**Schöne, erholsame Ferientage wünscht unseren Kunden  
und der Bevölkerung der Marktgemeinde Kammern**

# Franz-Roland EBNER



## **Ihr verlässlicher Partner**

in allen Transportangelegenheiten

Pfaffendorf 9, Tel. 8205, Mobiltelefon 0664/12 35 016



# Wieder tolle Stimmung beim 35. Nelkenball

Beste Stimmung herrschte wiederum beim 35. Nelkenball der SPÖ-Kammern. Dass dieser Ball längst zu den Höhepunkten der regionalen Ballsaison zählt, hat die große Zahl der begeistertsten Besucher eindrucksvoll unter Beweis gestellt.

Unter den vielen Ballgästen aus Nah und Fern mischte sich auch zahlreiche Prominenz aus Wirtschaft und Politik. Bgm. Karl Dohnigg, der von der großen Besucherschar sichtlich ergriffen war, bezeichnete die Ballgäste in seiner herzlichen Begrüßung als große Familie, sind doch sehr

viele von ihnen langjährige und treue Besucher dieses Ballereignisses in Kammern. Schon zur Tradition gehört es auch, dass die Damen beim Eintritt eine Nelke als Willkommensgruß überreicht bekamen und sich damit ein wunderbares Blumenmeer im geschmack-

voll dekorierten Saal ergab. Für ausgezeichnete Stimmung sorgten die „Jungen Paldauer“. Diese Kapelle sorgte auch dieses Jahr wieder dafür, dass die Ballgäste die Tanzbeine bis in

Ebenfalls zur Tradition gehört beim Nelkenball auch das Geschenkskorbbiegen. Hier gab es für 10 Personen wiederum wunderbare Preise. Eines stand für die Ballbesucher



die frühen Morgenstunden geschwungen haben. Die Jungen und Junggeblieben wurden in der Kellerdisco wieder bestens unterhalten.

nach der amüsanten und langen Jubiläums-Ballnacht auf jeden Fall fest: Sie werden auch am 21. Jänner 2012 den 36. Nelkenball der SPÖ-Kammern besuchen.

# Kindermund strapazierte die Lachmuskeln

Am Sonntag, dem 3. April wurden im überfüllten Heimatsaal die Lachmuskeln der vie-



len Gäste durch die vom Fernsehen bekannten Dietlinde & Hans Wernerle besonders strapaziert. Aber schon zu Beginn dieses unterhaltsamen Nachmittags kam eine Superstimmung auf, als der ebenfalls von Rundfunk und Fernsehen bekannte Heinz Lagler diverse Künstler wie Hansi Hinterseer, Andres Gabalier, Gottfried Würcher von den Nokis, Herbert Prohaska, Otto Baric sowie den großen Entertainer Peter Alexander parodierte. Der Titel auf den Plakaten „Lachen ohne Ende“ hatte den Nagel auf den Kopf getrof-

fen, denn es gab sicher keinen einzigen Besucher, welcher von dieser Veranstaltung enttäuscht nach Hause ging. Auf Grund dieses großen Erfolges ist für das Frühjahr 2012 wiederum eine solche Veranstaltung in Zusammenarbeit mit Service Bleyer geplant.



*Eine schöne Ferien- und Urlaubszeit wünschen Engelbert Reihs & Sohn mit seinen Mitarbeitern von den eni-Autobahnstationen in Kammern - Pyhrnautobahn und zweimal an der Südautobahn in Arnoldstein-Kärnten.*



**Autobahn-Station Engelbert Reihs & Sohn  
Snack und Shop**

A-8773 Kammern, Pyhrnautobahn  
Tel. 03844/8747, Fax 03844/8747-5



# Traditionelles Maibaumaufstellen

Schon zur Tradition gehört es in Kammern, dass am Vorabend des 1. Mai - dem Tag der Arbeit - die Kinderfreunde und die SPÖ einen Maibaum beim Kinderfreundeheim aufstellen.



Kinderfreundeobmann GR Franz Bauer konnte dabei eine große Anzahl von Besuchern und SPÖ-Gemeinderäten begrüßen. Sein besonderer Dank galt dem Spender des Maibaumes, Günter Waggemayer. Nach dem Schmücken des Baumwipfels mit bunten Bändern wurde

der Maibaum händisch aufgestellt. LABg. Helga Ahrer hielt die Festrede und erinnerte an die vielen Errungenschaften, welche durch die Sozialdemokratie für die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in den letzten Jahrzehnten erreicht wurden.



Vzbgm. Hannes Nimpfer dankte in seinem Schlusswort nochmals allen Anwesenden für ihr Erscheinen und mit musikalischer Unterhaltung durch die Jodlervagabunden klang dieser Abend aus.

# Osterfeuer ist ein wichtiger Teil der Brauchtumpflege



Viele Gemeindebewohner waren auch heuer wieder der schon traditionellen Einladung der SPÖ-Kammern sowie der angeschlossenen Vereine zum Osterfeuer gefolgt. Ort des Geschehens war wie immer der Kalvarienberg nahe dem Kinderfreundeheim. Bgm. Karl Dobnigg sieht in der jährlichen Ausrichtung des Osterfeuers durch die SPÖ und deren angeschlossenen Organisationen einen wichtigen Beitrag zur Erhaltung unseres

Brauchtums und Kulturgutes. Wie bereits im Vorjahr stellte Reinhold Putz auch heuer wieder einige Meter Brennholz gratis zur Verfügung. Einen besonderen Akzent setzte auch Reinhold Gurmanner, indem er einige von ihm verfaßte Ostergedichte vortrug. Zum Abschluß überreichte Karl Dobnigg noch jedem Anwesenden ein Osterei mit den besten Wünschen für ein frohes Osterfest.



*Einen sonnigen und erholsamen Urlaub  
wünscht Ihnen*

**Transporte**  
**Manfred Prein**



*Friedenweg 26 - A-8773 Kammern  
Tel.: 03844/80309 - 0676/898 713 217*

# Die SPÖ-Ortsorganisation gratuliert sehr herzlich



## Norbert Hammer feierte seinen 50. Geburtstag



Anlässlich seines runden Geburtstages stellten sich beim Jubilar Norbert Hammer namens der SPÖ-Ortsorganisation Kammern deren Vorsitzender Bürgermeister Karl Dobnigg und sein Stellvertreter Vizebürgermeister Hannes Nimpfer mit einem Geschenk als Gratulanten ein.

Norbert Hammer gehört schon seit fast 30 Jahren dem SPÖ-Ortsparteiausschuss an und auf Grund seiner Genauigkeit und sei-

ner Verlässlichkeit zeichnete er für die gesamten Abrechnungen der bisherigen großen 3-Tage Zeltfeste verantwortlich.

Die SPÖ-Kammern wünscht ihrem Norbert weiterhin alles Liebe und Gute, beste Gesundheit und das er noch viele Bergläufe absolvieren und gewinnen möge.

Schmankerl am Rande: Als Bürgermeister Karl Dobnigg seinen Freund Norbert an seinem Geburtstag – Samstag 23. April – um 8.15 Uhr anrief um ihm zu gratulieren, schnaufte Norbert in das Telefon und sagte zu ihm: „Ich bin nur wenige Meter unter dem Gipfel des Göbeck's.“

## Gerhard Beck feierte ebenfalls seinen 50. Geburtstag

Am 2. Juni feierte der ehemalige SPÖ-Gemeinderat Gerhard Beck ebenfalls seinen 50. Geburtstag. Auch hier stellten sich SPÖ-Ortsparteiobmann Bgm. Karl Dobnigg und sein Stellvertreter Vzbgm. Hannes Nimpfer mit einem Geschenk als Gratulanten ein.

Gerhard Beck musste vor einigen Jahren aus beruflichen Gründen sein Gemeinderatsmandat zurücklegen, steht aber immer, so es seine Zeit erlaubt, der SPÖ-Ortsorganisation Kammern, mit Rat und Tat hilfreich zur Seite.



Die SPÖ-Kammern gratuliert Gerhard Beck auch an dieser Stelle nochmals recht herzlich zu diesem runden Geburtstag und wünscht ihm ebenfalls weiterhin alles Liebe und Gute sowie beste Gesundheit.



ROY ROBSON



LODENFREY

## TOP HERRENMODE UND TRACHT

pierre cardin, Eterna,  
camel active,  
Lacoste, Lodenfrey,  
Trussardi Jeans,  
Meindl, Roy Robson,  
gardeur ...

*Schöne, erholsame Ferientage wünscht unseren Kunden und der Bevölkerung der Marktgemeinde Kammern*



Gratis Parken bei Ihrem Einkauf in der Garage am Hauptplatz

# trend

Fa. TREND

8700 Leoben, Sauraugasse 20

Telefon: 03842 - 44604

E-Mail: trend.resl@aon.at

# 1 Jahr Restaurant Purgar in Kammern

Am 7. Mai war es auf den Tag genau 1 Jahr, dass das Restaurant Purgar nach den Sanierungs- und Umbauarbeiten des ehemaligen Gasthauses Maier wiedereröffnet wurde. Dieses Restaurant ist nun wie auch das daneben stehende Gasthaus Judmayer ein Schmuckstück im Zentrum von Kammern und gastronomisch eine große Bereicherung. Die Familie Purgar hat sich hier in Kammern bereits bestens eingelebt und sie unterstützt auch sehr großzügig die örtlichen Vereine.

Anlässlich des Jahrestages stellte sich Bürgermeister Karl Dobnigg mit einem kleinen Präsent als Gratulant ein und wünschte der Familie Purgar weiterhin viel Erfolg und Kraft sowie immer zufriedene Gäste.



# 1 Jahr Mobilfriseurin Sonja Hoch

Im August des Vorjahres hat sich Sonja Hoch, wohnhaft in Kammern Hauptstraße 28 c, als Mobilfriseurin selbständig gemacht.

Sonja Hoch begann im Jahre 1992 die Lehre als Friseurin im Haarstudio S bei Sigrud Habenbacher in Trofaiach, wo sie bis zum Jahr 2001 beschäftigt war. In diesem Jahr wechselte sie die Arbeitsstelle und war 9

Jahre lang, bis Juli 2010, in Traboch bei Friseurin Jutta beschäftigt.

Sonja Hoch ist „mit Leib und Seele“ Friseurin und hat bereits in diesem Jahr ihrer Selbständigkeit einen schönen Kundenstock mit vielen zufriedenen Kunden aufgebaut.

Ihr Betreuungsgebiet erstreckt sich von Kammern aus auf einen Umkreis von rund 20 km und Sonja Hoch würde sich freuen, auch Ihnen – und dies bei Ihnen zu Hause – eine passende Frisur machen zu dürfen. Sonja Hoch ist seit 28. Mai 2002 mit Bernhard Hoch verheiratet und die beiden Söhne Mario (13 Jahre) und Lukas (7 Jahre) komplettieren die Familie.

Anlässlich des bevorstehenden Jahrestages stellte sich Bürgermeister Karl Dobnigg bei Sonja Hoch als Gratulant mit einem Blumenstrauß ein und wünschte der Mobilfriseurin weiterhin viel Erfolg und zufriedene Kunden.



*Styling ins Haus geliefert!*

Genießen Sie meinen individuellen

**HOME-SERVICE**

mit flexiblen Terminvereinbarungen für die ganze Familie zu attraktiven Preisen.

Sonja Hoch

Telefon: 0676/357 88 53

*Einen schönen erholsamen Urlaub wünscht der Bevölkerung der Marktgemeinde Kammern sowie den geschätzten Gästen*

## Restaurant „PURGAR“

**Inh. PURGAR MARIJAN**

Hauptstraße 52

8773 Kammern

Tel. 038 44/870 42

Mob. 0676/300 79 80



**Öffnungszeiten:**

Montag, Donnerstag und Sonntag:  
11.00 - 22.00 Uhr

Freitag und Samstag: 11.00 - 24.00 Uhr  
Dienstag und Mittwoch: Ruhetag

An Feiertagen von 11.00 - 22.00 Uhr geöffnet.

# Musikantenstadl im Seniorenhaus VIOLA

In regelmäßigen Abständen finden im Seniorenhaus VIOLA sowohl kirchliche als auch der Zeit angepasste Feste und Aktivitäten statt.

Die Leiterin des Seniorenhauses, Ulrike Spielberger und ihr gesamtes Team, versuchen den Hausbewohnern immer ein sehr abwechslungsreiches Programm zu bieten, welches sowohl von den Bewohnern als auch ihren Angehörigen gerne angenommen wird. Am Samstag dem 2. Juli fand unter Einbind-

ung von Bewohnern ein Musikantenstadl mit einem sehr bunten und abwechslungsreichen Programm statt. So spielte Karl Griblinger mit seiner Ziehharmonika und Anna Lanner gab einige Gedichte zum Besten. Ulrike Spielberger, Maria Zörner, Birgit Jantscher und Michaela Ladinig sangen das Fliegerlied. Weiters spielten Pflegedienstleiterin Michaela Ladinig gemeinsam mit ihrer Tochter Laura auf der Flöte und Sepp Haslmaier mit seiner Ziehharmonika.

Abgerundet wurde dieser überaus unterhalt-same Nachmittag musikalisch mit dem Duo „Du und Ich“, wozu auch die Tanzbeine sehr

eifrig geschwungen wurden.

Kulinarisch verwöhnt wurden sowohl die Bewohner als auch die Angehörigen mit Grill-spezialitäten, welche von Marianne Reiben-bacher und dem Küchenpersonal bestens zubereitet waren.



*Einen schönen und erholsamen Urlaub wünscht der Bevölkerung der Marktgemeinde Kammern sowie den geschätzten Kunden*

*Ihr Nahversorger und Postpartner*

**Engelbert Wechselberger**



# Auch der diesjährige Mehrtagesausflug zeigte sich von seiner schönen Seite

Bereits zum 33. Mal veranstaltete die SPÖ Kammern ihren Mehrtagesausflug, welcher vom 2. bis 5. Juni nach Slowenien und Kroatien führte. Mit großer und besonderer Freude konnten Karl und Roswitha Dobnigg die vielen und treuen Reisetilnehmer zu diesem Ausflug begrüßen.



Wie in den letzten 32 Jahren wurde von Karl Dobnigg auch dieses Mal versucht, ein interessantes, abwechslungsreiches und auch kameradschaftsförderndes Programm zusammen zu stellen.

Unter der Reiseleitung von Bgm. Karl Dobnigg und unterstützend von seiner Gattin Roswitha wurde am 2. Juni der diesjährige Ausflug mit Ing. Josef Ulrich am Lenkrad, angetreten.

Bei strahlendem Reisewetter wurde das erste Reiseziel, die Stadt Cilli, erreicht, wo die ehemalige steirische Stadt besichtigt wurde. Einen wunderbaren Ausblick auf die Stadt gab es von der ebenfalls besichtigten Burg. Über Laibach ging die Fahrt bis nach Koper, wo für einen Reisetilnehmer erstmals das Meer zu



sehen war. Interessante Eindrücke gab es hier am Hafen durch die großen Transportschiffe. Ein kurzer Rundgang in der Altstadt rundete diesen Aufenthalt ab.

Nach der Weiterfahrt über Portoroz und der Grenzüberschreitung von Slowenien nach Kroatien wurde die Stadt Umag erreicht, wo für die nächsten 3 Tage direkt am Meer gelegen, das Quartier bezogen wurde. Bei einer Abendunterhaltung und kleinen Spaziergängen entlang der Promenade klang dieser erste Reisetag aus.

Am 2. Tag stand die Besichtigung der Stadt Pula auf dem Programm. Hier waren die Reisetilnehmer von den vielen Sehenswürdigkeiten begeistert.

Erfolgte die Anreise nach Pula im Landesinneren, so erfolgte die Rückreise entlang der Küste, wo noch in den bekannten Urlaubsorten Rovinj und Porec halt gemacht wurde und man deren Zentren besichtigte.

Bei Musik, wo auch die Tanzbeine geschwungen wurden, klang auch dieser 2. Ausflugstag gemütlich aus.

Mit einer 2-stündigen Bootsfahrt am Meer und bei strahlend blauem Himmel begann der 3. Ausflugstag. Ein Taucher holte mehrere



Meerestiere vom Meeresgrund und zeigte diese durch die Fenster, von wo aus man auch sehr gut viele Fische, Seeigel und Seeurken sehen konnte.

Mit dem Bus ging es anschließend in die wunderschöne kleine Stadt Piran, wo deren Sehenswürdigkeiten in einem Rundgang besichtigt wurden.



*Schöne erholsame Ferientage wünscht seinen Kunden und der Bevölkerung von Kammern*

**Maklerassistent - Viktor Gasteiner**

*Kundenbetreuer im Aussendienst*

**Alle Versicherungen - Alle Versicherungssparten - Bausparen - Kredite - Leasing**

Der Marktanteil der heimischen Versicherungsmakler ist in den letzten 2 Jahren stark gestiegen. Im Bereich Industrie waren es über 90%. Im Bereich Klein- und Mittelbetriebe sind es 65% und die Privatkunden schließen 27% aller Versicherungen über den unabhängigen Makler ab.

**TENDENZ STARK STEIGEND!**

Es gibt VIELES, was man vor dem Abschluss eines Versicherungsvertrages wissen sollte.  
Über meine langjährige Erfahrung gebe ich gerne Auskunft.



**Ihr Berater - auch im Schadensfall**  
Kammern - Hauptstraße 20 - Tel. 0664/3406821



Die Rückreise erfolgte mit einer Besichtigung von Portoroz und anschließend wurde die ebenfalls sehenswerte Altstadt von Umag besichtigt.



Bei einer Weinverkostung in einem über 8 m unter dem Meeresspiegel liegenden Weinkeller klang dieser Tag bei kroatischem Wein, guter Jause und fröhlichem Gesang überaus harmonisch aus.

Bei der Heimreise am 4. Tag wurde am Vormittag das Pferdegestüt in Lipica besichtigt. Dabei konnte man auch einem Training beiwohnen, welches eine große Bewunderung hervorrief.

Als letzter Punkt dieses 4-tägigen Ausfluges stand die Besichtigung der ältesten slowenischen und einst steirischen Stadt Ptuj auf dem Programm.

Auch von Ptuj konnten wunderschöne Ein-

drücke mit nach Hause genommen werden. Von hier ging es wieder Richtung Heimat und dabei nahm Karl Dobnigg auch die Gelegenheit wahr, sich bei allen Reiseteilnehmern für die Teilnahme und die vorbildliche Disziplin



sowie beim Buschauffeur Ing. Josef Ulrich für das sichere Fahren zu bedanken und überreichte allen ein kleines Erinnerungsgeschenk.

Beim Aussteigen waren sich alle einig, dies war wieder ein wunderschöner, beeindruckender und von Sonnenschein begleiteter Mehrtagesausflug und es freuen sich alle schon auf den 34. Mehrtagesausflug im nächsten Jahr.

## ING. ULRICH BUSREISEN GMBH

### Luxusbusse mit 50, 30 und 8 Sitzplätzen



Detailinformationen über die Reisen erhalten Sie gerne bei

**KURTA TOURISTIK GMBH**  
Tel: 03842 / 44444

#### Mörbisch – „Der Zigeunerbaron“

23.07., 30.07., 06.08., 13.08.2011

pro Person € 55,- (Busfahrt mit Eintritt)

#### St. Margarethen – „Don Giovanni“

22.07.2011, 29.07.2011

pro Person ab € 78,- (Busfahrt mit Eintritt)

#### Venedig – Stadt der Liebe

von 03.09. bis 04.09.2011

pro Person € 145,-  
(Busfahrt, Hotel mit Frühstück und Reiseleitung)

#### Kabarett Simpl/Wien – „Unter dem Teppich“

17.09.2011, 08.10.2011

pro Person ab € 62,- (Busfahrt mit Eintritt)

#### Ronacher/Wien – Musical „Sister Act“

01.10.2011, 05.11.2011

pro Person ab € 69,- (Busfahrt mit Eintritt)

#### Städteflugreise – für zwischendurch „Madrid“

vom 22.10. bis 25.10.2011

pro Person € 599,-

**Ihr Partner – wenn es um Busreisen geht!**

A-8773 Kammern, Mochl 25, Tel: 03844/8311 (Fax 4), Handy: 0650 / 2307775, e-mail: bus.ulrich@aon.at

# Wir gratulieren recht herzlich

Sich Zeit nehmen für unsere ältere Generation

**S**eit der letzten Ausgabe der „Zeitung für Kammern“ konnte namens der SPÖ sowie des Pensionistenverbandes wieder zahlreichen Geburtstagskindern anlässlich ihres Ehrentages herzlichst gratuliert werden.



Theresia PUNTINGER (Viola)



Gisela SZINYUR (Viola)



Josefine EIBEGGER



Maria RAUE (Viola)



Juliane SCHMID (Viola)



Schöne, erholsame Ferientage wünscht unseren Kunden  
und der Bevölkerung der Marktgemeinde Kammern



Heizungen, Gas- u.  
Wasserinstallationen

# SAIGER

8770 ST. MICHAEL  
Sattlergasse 1  
Tel. 03843/3682  
0676/3084082  
heizung.saiger@gmx.at



*Einen schönen und erholsamen Urlaub wünscht  
der Bevölkerung der Marktgemeinde Kammern  
sowie den geschätzten Gästen*

# **Kaminstube**

*Roswitha Schipfer*

**Kammerner-Höhe 1, 8773 Kammern  
Tel. 03844/20 0 991,**





Johann HOLLERER



Antonia KAIER



Christian SÄTLER



Gertrude RIEDLER



Bernhard KÖHL



Berta WILDING



Aloisia MITTER



Pauline DORNEGER

Erholsame Ferien- und  
Urlaubstage wünscht  
der Bevölkerung  
der Marktgemeinde  
Kammern und den  
geschätzten Kunden



**Johann Haißl**

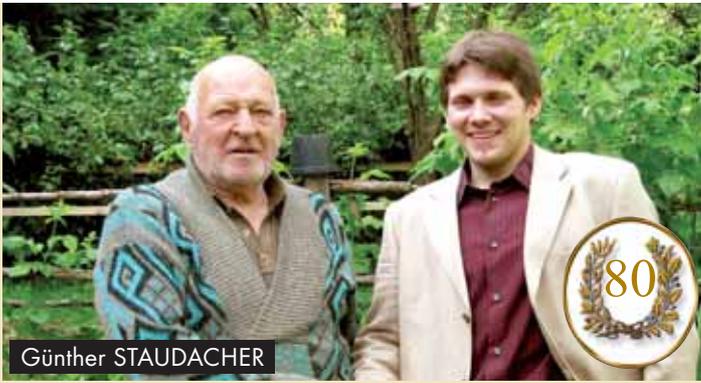
**Abschleppdienst und KFZ-Betrieb**

8773 Kammern

Mühlgraben 17

Tel.: 03844/8601 Mobil: 0664/101 6966

e-mail: [haissl.johann@aon.at](mailto:haissl.johann@aon.at)



Günther STAUDACHER



Albin KÖCK



Eduard ENGEL



Karl GRIBLINGER (Viola)



Josefa SCHMID



Gustav KOWATSCH

## Die Silberhochzeit feierten:

Karl und Josefa REIBENBACHER  
 Hermann und Gertrude KISLICK  
 Walter und Erika GUSTERHUBER  
 Norbert und Doris HAMMER  
 Dipl.-Ing. (FH) Peter und Ingrid LEDERMÜLLER



Seit der letzten Ausgabe hatten in unserer Gemeinde auch diese fünf Ehepaare einen besonderen Grund zum Feiern, sie feierten die Silberhochzeit.

Wie gratulieren diesen Paaren nochmals recht herzlich zu ihrem Hochzeitsjubiläum und wünschen ihnen gleichzeitig auf ihrem weiteren gemeinsamen Lebensweg alles Gute, Glück und beste Gesundheit.

*Schöne und erholsame Urlaubstage wünscht*

JUNKERS Kundendienst

Gas Wasser Heizung  
**Schraml**

8700 LEOBEN  
 Judendorferstraße 19  
 Tel. 03842 / 45410

0664 - 4031030  
 www.schraml-austria.at  
 office@schraml-austria.at



Boote  
 Marinezubehör  
 Pongratz Trailer  
**YAMAHA**  
 BOOTSMOTOREN  
 VERKAUF & SERVICE



# Wir gratulieren recht herzlich

Sich Zeit nehmen für unsere ältere Generation



Edeltraud KAUFMANN



Margarethe HOCHFELLNER



Josef PLUSCHKOWITZ



Alois BAMINGER

**Imkerei Stabler & Tobler**

- HONIG
- BIENENWACHSKERZEN
- PROPOLISPRODUKTE
- BLÜTENPOLLEN
- GELEE ROYAL
- HONIGLIKÖR, MET

**ÖFFNUNGSZEITEN:**  
MO - FR: 10 - 12 UHR  
15 - 18 UHR  
SA: 10 - 12 UHR

**MITTWOCH GESCHLOSSEN**

Steinrissergasse 3  
8773 Kammern  
Tel.: (0664) 43 10 594  
[www.imkerei-stabler-tobler.at](http://www.imkerei-stabler-tobler.at)

**genussreich**  
rund um Reiting & Eisenstraße

# Wir gratulieren recht herzlich...

zur goldenen und diamantenen Hochzeit sowie zum Nachwuchs



Herbert und Margareta MACHLER



Christian und Sieglinde SÄTLER

Goldene  
Hochzeiten



Josef und Viktoria RÜHRLECHNER



Viktor und Herma Frank

## GEBURTEN

Im heurigen Jahr hat sich der Storch erfreulicherweise 8 Mal bei den glücklichen Eltern in unserer Marktgemeinde eingestellt und brachte uns folgende Erdenbürger, über welche wir uns mit deren Eltern mitfreuen:

- Laura Prein
- Katharina Feldbaumer
- Alena Skarke
- Simon Ofner
- Fabian Wartbichler
- Sebastian Lindner
- Julia Elena Wohlmuther
- Tobias Franz Knöbelreiter



Wir gratulieren den Eltern dieser Kinder sehr herzlich zu ihrem Nachwuchs, wünschen ihnen damit viel Freude und nicht zu viele Sorgen.

Den Kindern wünschen wir alles Gute, Glück, beste Gesundheit, Geborgenheit und eine friedliche Zukunft.



Alfred und Theresia AUER

Diamantene Hochzeiten



Johann (†) und Herta PILZ

# LH Franz Voves: Die Steiermark muss zukunftsfähig bleiben



Foto: Philipp

„Gemeinsam in  
eine gute Zukunft gehen!“

Die Reformpartnerschaft zwischen SPÖ und ÖVP hat ein großes gemeinsames Ziel: Die Steiermark muss zukunftsfähig bleiben. „Es geht dabei darum, auch den nächsten Generationen jenen politischen Handlungsspielraum zu sichern, mit dem es auch weiterhin gelingt, den Standort Steiermark im globalen Wettbewerb der Regionen so zu positionieren, dass wir Wirtschaftswachstum und Beschäftigung sichern können. Denn nur über diesen Weg werden wir auch unser Sozial- und Gesundheitssystem

absichern, ein System, das nach wie vor eines der Besten in ganz Europa ist“, so Landeshauptmann Franz Voves, der betont: „Finanzmarkt- und Wirtschaftskrise haben 2009 und 2010 einen starken Rückgang im Steueraufkommen bewirkt, aber wir müssen auch zugeben, dass die Politik der letzten Jahrzehnte zu breite und teilweise ineffiziente Strukturen zugelassen hat, die wir mit den vorhandenen Einnahmen nun nicht mehr finanzieren können. Umfassende Reformen im Strukturbereich, vor allem in den

Bereichen Gesundheit, Bildung, Verwaltung und Gemeinden sind daher unverzichtbar und werden derzeit von den Reformpartnern SPÖ und ÖVP Schritt für Schritt umgesetzt.“ Und der Landeshauptmann abschließend: „Es wäre unverantwortlich, in den nächsten Jahren jährliche Neuverschuldungen in Milliardenhöhe einzugehen! Die Reformpartner SPÖ und ÖVP werden daher alles unternehmen, damit die nächsten Generationen von Steirerinnen und Steirern in eine gute Zukunft gehen können.“



Erholsame Ferien- und Urlaubstage wünscht der Bevölkerung der Marktgemeinde Kammern und den geschätzten Kunden



I Planung und Projektierung  
I EIB-Gebäudesystemtechnik  
I E-Check Überprüfung  
I Anlagenbau und  
Automatisierungen

I Industrieanlagen  
I Elektroinstallationen  
I Lichttechnik  
I Netzwerktechnik

I Blitz- und Überspannungsschutz  
I Wärmepumpen

Bundesstraße 7 | 8772 Timmersdorf | Tel.: +43(0)3833/8687-0 | office@elektro-gruber.com | www.elektro-gruber.com



GR Franz Bauer

**Werte Damen und Herren, liebe Kinder!**

Die Kinderfreunde Kammern haben im heurigen Jahr bereits wieder eine Vielzahl an Aktivitäten gesetzt, über welche ich Ihnen kurz berichten möchte:

Der Bogen von Veranstaltungen spannt sich vom „Großen Ball der Kleinen“, der Mini-Play-Back-Show, bis hin zum Maibaumaufstellen. Wir werden auch heuer vom **26. bis 28. August** das schon traditionelle **3-Tage-Zeltfest** zum 23. Mal durchführen, wozu ich Sie herzlich einlade. Der Reingewinn wird für den Ankauf weiterer Spielgeräte für den Kinderspielplatz verwendet.

Ebenso herzlich einladen möchte ich alle Kinder, Eltern und Großeltern zum **17. Familienspielfest**, welches am **Samstag, dem 10. September** stattfindet.

**Ich wünsche allen Kindern, deren Eltern sowie allen Gemeindebewohnern sonnige und erholsame Ferien – bzw. Urlaubstage.**

Ihr Kinderfreundeobmann  
GR Franz Bauer

**Lustiges Faschingstreiben der Kinderfreunde Kammern**



Über 80 Kinder feierten am Faschingssamstag den traditionellen Kindermaskenball in der Volksschule Kammern.



Es war wieder ein tolles Bild, das sich den Eltern und den vielen anderen Gästen im Veranstaltungsraum im Keller der Volksschule Kammern bot. Wunderschöne Masken, unterhaltsame Spiele und beste Stimmung kennzeichneten auch die heurige Faschingsveranstaltung der Kinderfreunde. Organisiert von Kinderfreundeobmann, Gemeinderat Franz Bauer und seinem Team. Die kleinen Gäste konnten sich bei diesem schon traditionellen

auch daran gemessen werden, dass die Mädchen und Buben absolut nicht nach Hause wollten.

Bgm. Karl Dobnigg hat, wie schon traditioneller Weise, allen anwesenden Kindern als süßen Abschluss einen Krapfen spendiert. Eines steht



„Großen Ball der Kleinen“ so richtig austoben. Wie toll die Stimmung wirklich war, konnte



für das Team rund um Kinderfreundeobmann GR Franz Bauer schon jetzt fest: Bei einer derartigen Begeisterung der Kinder ist es für die Kinderfreunde Kammern geradezu eine Verpflichtung, auch im kommenden Jahr diesen so beliebten „Großen Ball der Kleinen“ durchzuführen.

**Gartenfest & Rock´n Roll**

**mit der BIG ROLL BAND** - Rock & Roll, Rhyth´m & Blues, Soul und Country  
im Gasthof Judmayer, Kammern, am **13. August 2011**, mit Beginn um **19 Uhr**.  
Bereits ab **16 Uhr** wird gegrillt.

**LASTENTRANSPORTE  
ERDBEWEGUNG**

*Hubert  
Schweiger*

8793 Trofaiach · Gößgraben 18  
Tel. + Fax: 03847/2500 · Mobil: 0664/342 47 64



*wünscht Ihnen  
sonnige und  
erholsame Urlaubstage*

# Kleine Stars begeisterten auch heuer wieder das Publikum!

Auch bei der diesjährigen Mini-Playback-Show, welche am Samstag, dem 2. April im Festsaal der Volksschule stattfand, begeisterten die teilnehmenden Mädchen und Buben das zahlreich erschienene Publikum.

Einmal im Jahr haben die Kammerner Kids die Chance, vor einem großen Publikum, in die Rolle ihrer Vorbilder und Stars zu schlüpfen. Bei der bereits zum 9. Mal von den Kinderfreunden Kammern unter Vorsitzenden GR Franz Bauer organisierten Mini-Playback-Show haben auch heuer wieder 15 Mädchen und Buben ihr Können unter Beweis gestellt und

ihre Musikidole überaus perfekt imitiert. Als Duo, Trio, Quartett, als Backgroundtänzer oder ganz einfach solo traten die jungen Interpreten vor einen übervollen Saal. Die einzigartige und perfekt einstudierte Performance der jungen Künstlerinnen und Künstler, die sich auch nicht scheuten, englische Lieder zu imitieren, wurde

noch von einem tollen Bühnenbild unterstützt. Die Stimmung ihrer Fans tat ihr übriges. Durch das Programm führte in schon bewährter Form Vzbgm. Hannes Nimpfer, dem es immer wieder gelang, auf seine Fragen lustige Antworten aus dem Munde der Kids zu erhalten. Die Probenleitung hatten auch dieses Jahr GR Sandra Prein und Anita Waggermayer inne.



Theresa SPRUNG, Ricarda ZÖTSCH und Johanna KÖCK



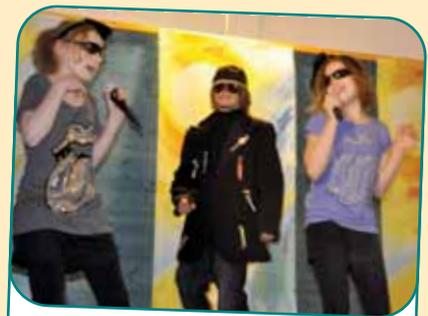
Kristina PREIN



Julia KÜGERL, Anna-Maria FELDBAUMER, Anna-Maria PREIN und Emily KÜGERL



Kristin KÜGERL, Helena HOFFELLNER und Katharina ULRICH



Helena HOFFELLNER, David ZÖTSCH und Kristin KÜGERL

*Sonnige und erholsame  
Urlaubstage wünscht Ihnen Ihr*

## KFZ Meisterbetrieb. Exklusiv für alle Autos.

# 10

autoservice

### WERNER SCHIPFER

Kammerner Höhe 1  
8773 Kammern  
03844/20 099

Wir machen, dass es fährt...

**BOSCH**  
Kraftfahrzeug-  
Ausrüstung



Anna-Maria PREIN



Bernhard ULRICH



Nico MITTERER



Anna-Maria PREIN und Julia KÜGERL



Julia KÜGERL



Katharina ULRICH



Raphael JARZ



Kristin KÜGERL

Für ihre hervorragende und mutige Leistung bekamen alle „Stars“ je einen 10 Euro Gutschein gesponsert von der Firma Franz Löschnig aus Traboch und Bgm. Karl Dobnigg. Denn, wie Karl Dobnigg ausführte, gebe es hier keinen Einzelsieger, sondern alle Kinder gaben ihr Bestes und jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer ist als Sieger zu sehen. Bgm. Dobnigg sprach auch seinen besonderen Dank an den Vorsitzenden der Kinderfreunde, GR Franz Bauer und sein gesamtes Team, für ihren groß-

artigen Einsatz zum Wohle der Kinder, aus. Damit die Kinder auch in Zukunft ihre Auftritte bewundern können, fing Kameramann Hubert Knappitsch das über 3 Stunden dauernde und das die Besucher mehrmals zu Beifallsstürmen hinreißende Showprogramm ein. Diese wunderbaren Aufnahmen erhielten alle Kinder zusätzlich von Bürgermeister Karl Dobnigg in Form einer CD zur Erinnerung und als Dank für ihren großartigen Auftritt, ihren Mut und ihre Teilnahme.

Tel: +43 (0) 3847 / 3526  
 Fax: +43 (0) 3847 / 30326  
 E-mail: r.sochor@sochor.eu  
 Notrufnummer: +43 (0) 664 / 1390404

*Wir wünschen der Bevölkerung der Marktgemeinde  
 Kammern sowie den geschätzten Kunden einen  
 sonnigen und erholsamen Urlaub*

- A-8793 Trofaiach, Langefelderstraße 28
- A-8075 Hart bei Graz, Gewerbepark 7a



# 35. Preisschnapsen der Jungen Generation der SPÖ Kammern



Am 12. März ging zum 35. Mal das traditionelle Preisschnapsen der Jungen Generation der SPÖ Kammern über die Bühne. Zahlreiche TeilnehmerInnen unterschiedlichster Altersgruppen fieberten auch dieses Jahr im Kinderfreundeheim dem Titel entgegen.

Die Spielregeln waren vom Obmann der JG, Daniel Schröck schnell erklärt, sodass es keiner langen Wartezeit bedurfte, bis die ersten "Stiche" gemacht wurden. Auch wenn mancher das eine oder andere Bummerl kassierte, wurde nicht aufgegeben, sondern schnell "nachgekauft", um weiter im Rennen um den

Maxl und GR Harald Oblak den Sieg. In die Pokalränge gelangten hier noch Steven Knappitsch, Erich Schneider, Jürgen Jantscher und Hubert Prein sen.

Im Superfinale ging es um den Titel eines Kammerner Schnapsers bzw. der Schnapserskönigin zwischen Erwin Maier und Monika Oblak, wo Erwin Maier mit zwei gewonnenen Bummerln den Titel für sich entscheiden und somit den von Bgm. Karl Dobnigg gespendeten Pokal in Empfang nehmen konnte.



Die Pokalgewinnerinnen der Damenklasse



Die Pokalgewinner der Herrenklasse im Kreise der Gratulanten

Kammerner Schnapserskönig bzw. der Schnapserskönigin zu bleiben. In die Zielgerade schafften es aber dennoch nur wenige: In der Damenklasse befanden sich Monika Oblak, Anna Brunner, Marion Pretzler, Roswitha Schipfer, Ingrid Maderthoner und Sofie Schwarz im Finale und konnten in dieser Reihenfolge auch jeweils einen Pokal und Gutscheine in Empfang nehmen. Bei den Herren errang Erwin Maier vor Stefan

Das Team um Daniel Schröck sorgte an diesem Nachmittag für einen reibungslosen Ablauf und auch für eine ausgezeichnete Betreuung der 45 Schnapsersinnen und Schnapsers und darüber hinaus wurden auch wieder wunderbare Preise gesammelt, welche neben den Pokalen an die TeilnehmerInnen überreicht werden konnten.

Keiner der TeilnehmerInnen ging dadurch mit leeren Händen nach Hause. So freuten sich nicht nur die Sieger über tolle Gewinne, auch alle übrigen konnten einen (Trost) Preis in Empfang nehmen.

Als Kammerner Schneiderskönig bzw. Schneiderskönigin können sich nun 1 Jahr lang Friedrich Edlinger und Birgit Jantscher bezeichnen lassen. Beide erhielten bei diesem Preisschnapsen nämlich die meisten Schneider. An diesem Nachmittag freuten sich die 24 Herren und 21 Damen jedoch nicht nur auf das Kartenspielen, sondern auch auf die schon traditionelle Verlosung, welche im Anschluss an die Siegerehrung stattfand.



Gewinner der Hauptpreise bei der Verlosung

Den 1. Preis, einen Mehrtagesausflug mit der SPÖ Kammern im Wert von 400.- Euro (auch von dieser gespendet) gewann Markus Wölfler. Steven Knappitsch konnte den 2. Preis, einen Einkaufsgutschein im Wert von 180.- Euro, gespendet von der Dachdeckerei Neuhold, in Empfang nehmen. Friedrich Edlinger kann sich über eine Wochenend-Ausfahrt mit einem Audi, gespendet vom Autohaus Laimer freuen. Einen Einkaufsgutschein im Wert von 140.- Euro, gespendet von der Jungen Generation der SPÖ Kammern, gewann Günter Egger-Feiel. Sofie Schwarz konnte einen 100.- Euro Gutschein, gespendet von der Landzeit Autobahnraststätte mit nach Hause nehmen. Anneliese Schneider war glückliche Gewinnerin von einem Gutschein und Sachpreisen. So verließen auch dieses Jahr wieder nur freudige Gesichter das Kinderfreundeheim. An dieser Stelle sei nochmals dem jungen und einsatzfreudigen Team der Jungen Generation für die ausgezeichnete Organisation sowie den vielen Firmen und Politikern für die Sach- und Pokalspenden gedankt. Besonderer Dank gilt Bürgermeister Karl Dobnigg für seine große Unterstützung und auch dafür, dass er vor 35 Jahren diese erfolgreiche Veranstaltung ins Leben gerufen hat.

*Einen schönen erholsamen Urlaub wünscht der Bevölkerung der Marktgemeinde Kammern sowie den geschätzten Gästen*

## Gasthof Judmayer

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

8773 KAMMERN, Hauptstraße 54, Tel. 03844/8272

**Wir stellen einen Koch- und Kellnerlehrling sowie eine Servierkraft ein.**



# Gemütliche und unterhaltsame Kaffeejause der SPÖ-Frauen

Schöne und erholsame  
Urlaubs- und Ferientage  
wünscht Ihnen im eigenen Namen  
sowie im Namen der Bastelrunde  
Roswitha Dobnigg

Am Samstag, dem 16. April hatten die SPÖ-Frauen wieder zu ihrer schon traditionellen Kaffeejause in das Kinderfreundeheim geladen.

Roswitha Dobnigg konnte als Vorsitzende erfreulicherweise wieder sehr viele Frauen aus der Gemeinde Kammern sowie ihren Gatten Karl, Vzbgm. Hannes Nimpfer und NRAbg. Andrea Gessl-Ranftl zu diesem gemütlichen Nachmittag begrüßen.

Zu Kaffee und köstlichen Mehlspeisen gab es eine ausgezeichnete Stimmung und viel zu schnell vergingen an diesem Nachmittag die Stunden. Zur Erinnerung an diesen Tag erhielten alle anwesenden Frauen von Roswitha Dobnigg ein gebasteltes Geschenk.



## Spaß beim Basteln und für guten Zweck!

Wenn Sie gerne in einer geselligen Runde basteln oder handarbeiten möchten, dürfen wir Sie einladen, sich uns anzuschließen.

Wir – die Frauen der Bastelrunde – treffen uns ab September jeden **Montag von 15.00 bis 17.00 Uhr** im Kinderfreundeheim Kammern.

Selbstverständlich sind alle Frauen der Gemeinde Kammern herzlichst eingeladen!

**Nähere Informationen erhalten Sie von Roswitha Dobnigg unter Tel. 03844/8270**

## SPÖ-KINDERFREUNDE SPÖ-FRAUEN ASKÖ-SPORTVEREIN PENSIONISTENVERBAND

laden herzlich ein zum

### 17. Kammerner Familien-Spielfest

mit Asphaltstock-Zielschießen, Wettkampf auf der russischen Kegelbahn, Maibaum-Stummel-umschneiden und Grillparty

**am Samstag, 10. September**

**mit Beginn um 13.30 Uhr**

**beim Kinderfreundeheim**

*Schöne und erholsame  
Urlaubstage wünscht der  
Bevölkerung der Marktgemeinde Kammern  
sowie den geschätzten Gästen*

**das „Café Ladi“  
Andrea Ladinig**





## Nicht einsam - sondern gemeinsam!

Ein Bericht vom Obmann des Pensionistenverbandes, Vzbgm. Hannes Nimpfer

Die Jahresmitte ist gut überschritten und viele schöne Aktivitäten liegen schon hinter uns. Aber liebe Leute, freuen wir uns auf alles was noch vor uns liegt, gemeinsam statt einsam, miteinander durch das ganze Jahr.



## Eisstockschießen gegen PV Kalwang

Am 10.01.2011 pünktlich um 9 Uhr 30 fand auf der Eisbahn im Sportzentrum Kalwang das Eisstockschießen gegen den PV Kalwang statt. Die Ortsgruppe Kammern war mit 15 Teilnehmern und mit Moar Erich Hörl vertreten. Bei den Kalwangern war der Obmann Helmut Kreiner Moar. Kammern musste sich fünf Eisschützen der OG Kalwang ausleihen und somit traten jeweils 20 Eisschützen gegeneinander an. Kammern gewann nach spannendem Kampf das Essen 3:2. Die Getränke erspielte sich Kalwang mit 2:1, also ein gerechtes Unentschieden. Nach dem Eisstockschießen ging es zum gemütlichen Teil über. Im Klublokal wurde bei Krainer-Würstel, Bier und anderen Getränken lange gefeiert und einem Eisstockschießen im nächsten Jahr steht bei soviel Gemütlichkeit somit nichts mehr im Wege.



## Valentins - Kaffee - Plauscherl

Zum alljährlichen Valentinskaffeeplauscherl im Kinderfreundeheim am 10.02.2011 trafen sich wieder zahlreiche Mitglieder. Bei selbstgebackenem Kuchen und Kaffee wurde so manches „Plauscherl“ gehalten. Auch unser Bgm. Karl Dobnigg ließ es sich nicht nehmen und überbrachte den Frauen ein Valentinsgeschenk in Form von Blumengrüßen mit. Es war wieder eine sehr gelungene Veranstaltung. Den zahlreichen Kuchen Spendern und den vielen fleißigen Helfern sei herzlichst gedankt.

## Achtung aufgepasst

**Gemütliches Zusammensein für unsere Pensionisten**



Wann: Alle 14 Tage, mittwochs (nächster Termin 27. Juli 2011) von 14 – 17 Uhr  
Wo: Im Kinderfreundeheim



Für jeden ist sicher etwas dabei:  
Lustige Spiele  
(Karten, Mensch ärgere dich nicht, etc.)  
Plauscherei bei Kaffee & Kuchen



Wir freuen uns auf euer Kommen!  
Margit & Lotte - Resi & Sigrid - Lisi & Hias

Schöne und erholsame Ferien- bzw. Urlaubstage wünscht Ihnen

erdkönig



**Gertraud Erdkönig**

Wirtschaftstreuhänder - Dipl. Steuersachbearbeiter



A-8773 Kammern  
Krahdweg 6

Tel.: +43 (0) 3844 / 87 24  
Fax: +43 (0) 3844 / 20 0 24

mobil: +43 (0) 676 / 33 68 523  
email: gertraud@erdkoenig.com

# Jahreshauptversammlung des Pensionistenverbandes am 19. März 2011

Zu der diesjährigen Jahreshauptversammlung konnte der Obmann Hannes Nimpfer zahlreiche Mitglieder begrüßen. Nach einem umfangreichen Jahresbericht des Obmannes wurden die Grußworte von Bgm. und Schriftführer Karl Dobnigg sowie von Bezirksobmann Johann Reisner überbracht. Sodann wurden die Ehrungen der langjährigen und treuen Mitglieder durchgeführt. Bei einer gemütlichen Jause und Getränken wurde noch bis in die späten Abendstunden gefeiert.



40 Jahre Mitgliedschaft: Frau Luise Ettl



Die Geehrten im Kreise der Gratulanten

Anlässlich der am 19. März 2011 im Kinderfreundeheim stattgefundenen Jahreshauptversammlung wurden folgende Mitglieder geehrt: Reihe hinten 3.v.l.: Kassier Gottfried Kokol, Günther Leitold, Adolf König, 8.v.l.: Vors.Stellvertreter Alois Baminger Reihe vorne v.l.: Monika Wori, Berta Wilding, Luise Ettl, Elisabeth Mostegl, Leopoldine Leitner, Sigrid Baminger.

## Startwanderung



Die fröhlichen Wanderer

Am 27.04.2011 fiel der Startschuß zum Wandern. Es trafen sich 21 fröhliche Pensionisten um 9 Uhr am Marktplatz. Die Route führte uns in die Leims und über Kammersbach wieder zurück nach Kammern. Das Wetter spielte leider nicht so richtig mit, aber das tat der guten Laune keinen Abbruch. Anschließend stärkten wir uns im GH. Purgar, wobei eine Runde von unserem Obmann Hannes Nimpfer gespendet wurde. Die ältesten Teilnehmer waren bei den Frauen, Elisabeth Nimpfer mit 80 Jahren und bei den Männern Anton Obergruber mit 85 Jahren. Die Organisation dieser Wanderung übernahm wie immer Edith Eibegger, bei der wir uns herzlichst bedanken möchten.

Schöne und erholsame  
Ferien- bzw. Urlaubstage  
wünscht Ihnen die Firma



A-8773 Kammern, Mühlgraben 8,  
Tel. 03844/8433, Fax 03844/84334  
[www.gostentschnigg.at](http://www.gostentschnigg.at)

Planung und Ausführung von umweltfreundlichen Heizungs-  
und Sanitär-Anlagen • Wärmepumpen und Solar

# Frühjahrsausflug nach Graz



Die lustige Partie

Die Fahrt führte uns nach Graz auf den Schloßberg, wir besuchten die Altstadt und den ORF Landesstudio Steiermark. Bei herrlichem Wetter fuhren wir in Kammern ab und unsere erste Station war der Schloßberg. Nach ausführlichen Erklärungen unseres Reiseleiters Manfred Schopf gingen wir zu Fuß in die Grazer Altstadt. Dort wurde der Grazer Dom mit seiner einmaligen Doppelwendeltreppe sowie der Glockenspielplatz besichtigt. Nach einem vorzüglichen Mittagessen im Gösser Bräu, fuhren wir weiter zum ORF Landesstudio Steiermark. Dort wurden wir sehr freundlich empfangen und nach einer



Dorian Steidl mit Margit Nimpfer

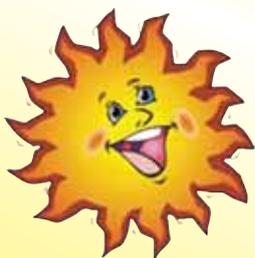
interessanten Führung durften noch alle Damen direkt ins Studio zu Publikumslieb- ling Dorian Steidl. Dieser ließ mit seinem Humor die Damenherzen höher schlagen und schon fuhren wir wieder in unsere



Das Glockenspiel

wunderschöne Marktgemeinde Kammern zurück, um beim GH. Purgar diesen Aus- flug ausklingen zu lassen.

*Einen schönen und erholsamen Urlaub  
wünscht Ihnen*



FLACHDACH

FASSADENVERKLEIDUNGEN

LEICHTDACH-SYSTEME

DACHDECKEREI + SPENGLEREI

**NEUHOLD** Dach GmbH

A-8773 KAMMERN, Schwarzenbachweg 3

Telefon 0 38 44 / 83 53, Fax 0 38 44 / 83 534

E-mail: office@neuhold-dach.at

# Kammern wiederum Bezirkskegelmeister

Nach zweitägigen, spannenden Wettkämpfen auf den Kegelbahnen in den Kammersälen Leoben stand es fest: Kammern hat wieder gewonnen. Die fleißigen Kegler, unter der Leitung von Elisabeth und Matthäus Gruber, treffen sich jeden Freitag im GH. Makic zum Üben. Dort wurde schon in den internen Vorausscheidungskämpfen bestimmt, wer 2011 die OG Kammern bei den diesjährigen Bezirkskegelmeisterschaften in Leoben vertritt. So fuhren die Damen und Herren gut gelaunt und voller Ehrgeiz nach Leoben. Nicht um unbedingt als Sieger hervorzugehen, sondern einfach um sich mit Gleichgesinnten zu messen. Und das gelang unseren Keglern heuer wieder ausgezeichnet. Eine Sonderrolle spielte bei den Keglerinnen Lieselotte Günther. Sie war in der Einzelwertung bei den Damen heuer unschlagbar und wurde somit zur Bezirkskegelmeisterin 2011 gekürt. Nach der Veranstaltung gab es noch eine „Nachbesprechung“ im GH. Makic, wo Obmann Hannes Nimpfer und Bgm. Karl Dobnigg den Bezirkskegelmeistern 2011 auf das Herzlichste gratulierten.



Die glücklichen Bezirkskegelmeister 2011



Bezirkskegelmeisterin Lieselotte Günther



Frau Juliane Brandner wird die Goldmedaille von LAbg. Anton Lang überreicht

*Einen schönen Urlaub,  
sowie erholsame  
Ferienvtage  
wünscht Ihnen und  
Ihren Familien*

Ihr Hannes Nimpfer





**FRISIERSTUBE  
ANNI**

NAGELDESIGN  
FUSSPFLEGE

**Wir wünschen  
der Bevölkerung der  
Marktgemeinde Kammern sowie  
den geschätzten Kunden einen  
schönen und erholsamen Urlaub.**

Kammern | Kirchgasse 22 | Tel.: 03844/85 64

*Einen sonnigen und  
erholsamen Urlaub  
wünscht Ihnen sowie  
allen Keglerinnen  
und Keglern die  
Familie Makic  
vom Rasthaus Traboch.*




**Einladung zum  
Asphalt-Stock-Schießen**




Der ASKÖ-Sportverein Kammern führt ab sofort jeden Freitag ab 16 Uhr auf der Asphaltbahn neben dem Kinderfreundeheim ein Stokkschießen durch. Interessierte Personen sind dazu herzlichst eingeladen. Der erforderliche Stock wird kostenlos zur Verfügung gestellt.



NRAbg. Andrea Gessl-Ranftl

## Liebe Bevölkerung von Kammern!

Vorherst danke ich Bgm. Karl Dobnigg, dass er mir die Gelegenheit gibt, noch einmal auf das Budget bzw. die Arbeit der Regierungspartei unter BK Werner Faymann einzugehen und den immer wieder proklamierten Stillstand im Bund durch einige Fakten zu widerlegen.

Das Budget 2011 ist ein Konsolidierungsbudget, das sowohl neue Einnahmen als auch Einsparungen bei den Ausgaben beinhaltet. Zwei Drittel der neuen Einnahmen kommen von Banken, Konzernen, Stiftungen und Spekulanten. Alle Ressorts wurden in den Konsolidierungsprozess einbezogen.

Doch mit dem Budget, wie es nach der Klausur in Loipersdorf präsentiert wurde, konnte ich mich in keiner Weise identifizieren. Ich habe daher persönlich u. a. Staatssekretär Andreas Schieder auf die Problematik der längeren Studienzeiten für technische Berufe (Montan Uni Leoben) aufmerksam gemacht. Weiters habe ich auch deponiert, dass ich die Streichung des Alleinverdienerabsetzbetrages bei den Pensionistinnen und Pensionisten als außerordentlich unsozial empfinde. Außerdem habe ich noch anhand eines an BM Rudi Hundstorfer gerichteten Emails versucht, auch auf die Problematik in unserem Bezirk bez. der PensionistInnen aufmerksam zu machen. Durch zahlreiche Verhandlungen und Gespräche ist es dann doch noch gelungen, dass es zu einigen Abänderungen bzw. Entschärfungen gekommen ist. Natürlich wäre es mir auch lieber, wir hätten auf die eine oder andere Maßnahme komplett verzichten können, doch in Hinblick auf die Verantwortung, die wir den künftigen Generationen gegenüber tragen, sind Einsparungen unvermeidlich und das Budget 2011 als solches mitzutragen.

### Entschärfungen gab es:

1. Für Zivil- und Präsenzdienster, AbsolventInnen Berufsbildender höherer Schulen sowie für Studien mit längerer Studenzeit wird die Familienbeihilfe länger ausbezahlt. Auch nach dem Mutterschutz und bei Menschen mit Behinderungen verlängert sich die Bezugsdauer um ein Jahr – bis zu einem Alter von 25 Jahren.
2. Der Mehrkindzuschlag wird nicht gestrichen, sondern von Euro 36,40 auf Euro 20,00 im Monat reduziert.
3. Der Alleinverdienerabsetzbetrag für Paare, die keine Kinder mehr betreuen, wird zwar grundsätzlich abgeschafft, aber nicht für Pensionen unter 1.155,00 Euro im Monat, das kann ich aber trotz alle dem nicht gutheißen.
4. Als Ausgleich zur Erhöhung der Mineralölsteuer, wird die Pendlerpauschale von 15 Millionen auf 30 Millionen Euro erhöht, davon profitieren 800.000 Pendler und Pendlerinnen.

Besonders hervorzuheben ist, dass die Bereiche Bildung, Forschung, Innere Sicherheit und die Ausgaben für arbeitsmarkt-politische Maßnahmen weniger stark zurückgenommen wurden als andere Bereiche. Erfreulich für mich ist, dass es gelungen ist, eine Einigung über die Finanzierung eines Pflegefonds zwischen Bund und Länder zu erzielen. Dies bedeutet einerseits eine längerfristige Sicherung der Pflegeleistungen und andererseits eine Entlastung der Gemeinden. Die Finanzierung des Pflegefonds erfolgt zu 2/3 vom Bund und zu einem 1/3 von den Ländern und Gemeinden. Mit der Schaffung des Pflegefonds wurde auch eine Kompetenzvereinbarung beim Pflegegeld vorgenommen. Die bisherigen Doppelgleisigkeiten werden beseitigt, davon profitieren die PflegegeldbezieherInnen. Die Kompetenz liegt nun nur mehr beim Bund. Die Reform beim Pflegegeld bedeutet einheitliche Kriterien, schnellere Verfahren und mehr Transparenz.

Wesentliche Verbesserungen gelangen durch die beiden Arbeitsmarktpakete: Im Arbeitsmarktpaket I ist die Verlängerung der Kurzarbeit auf 18 Monate sowie die Kombination von Kurzarbeit und Qualifizierung verankert. Beim Arbeitsmarktpaket II wurde eine Erhöhung der Kurzarbeitsbeihilfe ab dem siebten Monat und die Verlängerung auf maximal 24 Monate vereinbart.

Weitere Eckpunkte sind die Verbesserungen bei der Bildungskarenz, die Förderung für Einpersonenernehmen (AMS übernimmt SV-Beiträge) sowie die Jugendstiftung, die Ausbildungsgarantie für jeden Jugendlichen und die beitragsfreie Mitversicherung naher Angehöriger. Die Mindestsicherung, wo mit Sicherheit das Sozialsystem missbrauchsfester gemacht wird, wurde beschlossen. Die Meinung von einigen wenigen, dass dieses System eine Hängematte des Nichtstuns darstellt, kann mit Sicherheit widerlegt werden. Es gibt nämlich kein Wahlrecht für den Bezug der Mindestsicherung und gegen eine Erwerbstätigkeit. Denn fehlende Arbeitsbereitschaft führt zu Leistungskürzungen bzw. im Extremfall auch zu einem gänzlichen Entfall des Leistungsanspruches. Erstmals findet auch eine datentechnische Vernetzung zwischen dem AMS und den Sozialhilfebehörden statt. Damit wird eine raschere und einfachere Überprüfung der Arbeitswilligkeit der LeistungsempfängerInnen ermöglicht.

Weitere positive Errungenschaften: das neue Lebensmittelgesetz zur Verbesserung der Lebensmittelsicherheit, die Verwendung der Tara-Taste (Verpackungsmaterial darf nicht mehr mitgewogen werden), der Ausbau der Neuen Mittelschule, der verpflichtende Gratis-Kindergarten für Fünfjährige, das Einkommensabhängige Kindergeld, schärfere Regeln gegen Steuerbetrug, Langzeitversichertenregelung: bis 2013 bleibt das Antrittsalter beim 55. bzw. 60. Lebensjahr, die Möglichkeit, auch nach 2013 mit 40 bzw. 45 Beitragsjahren ohne Abschlag in Pension zu gehen (Antrittsalter von 57 bzw. 62 Lebensjahren), Reduktion der Hebesätze bei Bauern, Maßnahmen gegen Lohn- und Sozialdumping, Anhebung der Ausgleichsteuer für die Nicht-Einstellung von behinderten Menschen, Abschaffung des Selbstbehaltes für Schulbücher, usw.

Liebe Leserinnen und Leser, wie Sie an Hand meiner Ausführungen sehen, ist die Regierung Faymann bei weitem nicht untätig. Doch es gibt einige PolitikerInnen, die einerseits gegen alles sind, was die Regierungsparteien vorschlagen und andererseits durch rein populistische Sprüche die Existenzängste und den Neid schüren.

Sollten Sie Anregungen, Wünsche oder Beschwerden haben, kontaktieren Sie mich, ich stehe Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

**Meine Kontaktadresse:** Hauptplatz 9, 8700 Leoben, Telefonnummer: 03842 – 46900, andrea.gessl-ranftl@aon.at, www.andrea-gessl-ranftl.at.

Abschließend wünsche ich Ihnen und Ihren Angehörigen einen erholsamen Sommer

Ihre

Andrea Gessl-Ranftl

# NEUES AUS DEM KINDERGARTEN



## Fasching

Bei den Faschingsfesten im Kindergarten gab es auch diesmal wieder recht viel Spaß! Die Verkleidungen in beiden Gruppen für „Hasen und Indianer“ wurden natürlich auch von allen selbst hergestellt.

## Regeln für das Leben lernen!

Man darf niemanden schlagen oder auslachen! Wie benimmt man sich in einem Geschäft? Wie viele Kinder dürfen zugleich in der Bauecke spielen? All diese Tugenden werden spielerisch gefördert und die Kinder so auf das Leben vorbereitet.



## Spiele im Garten

So oft es Zeit und Wetter erlauben, spielen die Kinder im Freien. Ob beim Tratsch auf der Bank oder auf der Decke – Kinder unterhalten sich und spielen miteinander. Somit werden ganz nebenbei die sozialen Kompetenzen gestärkt.

## Muttertag

Sowohl in der Sonnen-, wie auch in der Regenbogengruppe gestalteten die Kinder eine nette Feier für alle Mamas und Omas. Das Theaterstück „Die Vogelhochzeit“ wurde ebenso zum Besten gegeben wie Lieder, Gedichte und Flötenlieder von Celina Bichler. Bürgermeister Karl Dobnigg überreichte jeder Dame eine Rose, bevor man zur gemütlichen Jause überging.



## Der Osterhase war hier!

Wegen des Schlechtwetters suchten die Kinder ihre selbstgemachten Körbchen im Haus.

## Wandertag

Die heurige Wanderung führte uns von Seiz nach Pfaffendorf und weiter nach Kammern. Dort erfuhren wir Wissenswertes über die Bienen bei Fam. Stabler – Toblier. Herzlichen Dank nochmals an Fam. Stabler – Toblier für den netten Empfang, die köstlichen Kostproben und die tolle Führung durch ihren Betrieb!



# Freiwillige Feuerwehr Seiz Bezirkssieg für die Freiwillige Feuerwehr Seiz

Am Pfingstsonntag, dem 11. Juni 2011 hat in Mautern der Bezirksleistungsbewerb der Feuerwehren der Bezirke Leoben und Bruck/Mur stattgefunden. Dabei konnte unsere Wettkampfgruppe im Bronzebewerb den hervorragenden 3. Platz erreichen und im schwierigeren Silberbewerb sogar den 1. Platz und somit den Bezirkssieg erkämpfen. Wir wünschen unseren Wettkämpfern weiterhin so viel Übungseifer und gratulieren noch einmal herzlich zum Bezirkssieg.



## Strohfest und Bezirksnassleistungsbewerb

Am 17. September findet wieder unser traditionelles Strohfest mit dem Bezirksnassleistungsbewerb des Bezirkes Leoben statt. Wir hoffen in unserer gemütlichen "Stroh Atmosphäre" und bei der Abenunterhaltung mit Musik und Tanz wieder zahlreiche Gäste begrüßen zu können und freuen uns auch auf zahlreiche Wettkampfgruppen bei unserem Nassleistungsbewerb.

Wir laden Sie schon heute zu dieser Veranstaltung herzlichst ein.



### TERMINE 2011:

- Einweihung Zeughaus und Pumpe Löschzug Mochl am 31. Juli
- Strohfest und Bezirksnassleistungsbewerb am 17. September in Seiz

**Raiffeisen Meine Bank** 

Ein guter Kauf fängt mit der Finanzierung an.

Wenn's um die Finanzierung meiner Wünsche geht, ist nur eine Bank meine Bank.

Mit der richtigen Beratung fahren Sie auf Nummer sicher. Denn Ihr Raiffeisenberater weiß, wie Sie sich Ihre Wünsche schon heute leisten können. [www.raiffeisen.at/steiermark](http://www.raiffeisen.at/steiermark)

Die Mitarbeiter der Raiffeisenbank Kammern wünschen ihren Kunden und der Bevölkerung erholsame und entspannende Urlaubstage im Kreise ihrer Familie!

# Freiwillige Feuerwehr Kammern Feuerwehrhochzeit in Kammern

Am Samstag den 21. Mai gab es in Kammern eine richtige Feuerwehrhochzeit. Nicht nur dass sich Maria und Klaus Koppatz beim Maskenball in Kammern vor nunmehr 9 Jahren kennenlernten, auch sind beide Angehörige der Feuerwehr Kammern. Klaus bereits seit längerer Zeit und Maria seit Beginn des Jahres. Wir wünschen den beiden alles Gute auf ihrem gemeinsamen Lebensweg und auch viel Spaß bei der Arbeit in der Feuerwehr.



## Feuerwehrjugend

Ebenfalls am Samstag den 21. Mai fand in Niklasdorf der diesjährige Jugendleistungsbewerb statt. Natürlich war zu Beginn des Bewerbes das Gefühl im Magen unserer Jugendlichen etwas flau, war es doch das erste Mal, dass sie an einem solchen Bewerb teilnahmen. Ein bisschen Lampenfieber darf doch sein. Dass dieses



flaue Gefühl aber unbegründet sein sollte stellte sich bald heraus. Aufgrund der hervorragenden Vorbereitung durch unsere beiden Jugendwarte, Günther Eglauer und Robert Planitzer, konnten alle Aufgaben mit der maximalen Punkteanzahl bewältigt werden. Herzlichen Glückwunsch zu dieser Leistung und weiterhin viel Freude bei der Feuerwehrausbildung.

Dass jedoch nicht nur feuerwehrspezifische Ausbildung angeboten wird, beweisen auch immer wieder Ausflüge und Freizeitaktivitäten. Wie z.B. der Besuch der „Airpower 11“ am Samstag den 2. Juli in Zeltweg, die ja quasi vor der Haustüre stattfand. Von Kraubath aus fuhren wir mit dem Shuttlezug nach Zeltweg und gingen weiter zum Festgelände. Dort konnten wir einige der schönsten Flugvorführungen weltweit bewundern. Uns blieb manchmal der Mund weit



offen stehen, wenn sich einige der Jets verdammt nah kamen. Welche Staffel nun eigentlich die Beste war konnte nicht so genau bestimmt werden. Waren es nun die „Flying Bulls“ mit ihren Maschinen die zum Teil schon mehr als 70 Jahre alt waren, oder doch die türkischen Maschinen. Die Flieger aus Saudi Arabien wurden vom Publikum ebenso gefeiert wie die Hausherren aus Österreich. Das österreichische Militär beeindruckte mit dem gesamten Spektrum der Fliegerei.

Eines aber war klar. Die „Airpower 11“ war ein voller Erfolg und die Feuerwehrjugend wird diesen Tag nicht so schnell vergessen. Natürlich motivieren solche und viele andere Ausflüge neben der Ausbildung die Jugend bei uns mitzumachen.

**Jeder Jugendliche kann bereits ab dem 10. Lebensjahr bei der Feuerwehrjugend mitmachen. Melde dich bei uns, entweder montags um 18 Uhr 45 bei der Übung vor dem Rüsthaus oder unter 0650/7229709 (Kdt Hans-Peter Moder) Wir freuen uns auf dich.**



*Schöne Ferien- und Urlaubstage wünscht*

# Hubert Reibenbacher Transporte



8773 Kammern • Seiz 9 • Tel. 03844/8684 oder 0664/3011886

## Ulrichschor Seiz



„Wenn Engel reisen, wird sich das Wetter weisen“. Ich weiß nicht ob das immer zutrifft, aber beim Seizer Umgang war es bestimmt so.



Unser Weg, von der Ulrichs-Kirche bis zur Kapelle beim Gasthof Gietl und retour zum Platz vor dem Kindergarten, war zwar nicht allzu weit, aber doch eine kleine Reise. Während der Messe in der Ulrichs-Kirche tat der Himmel seine Pforten auf (es hat geschüttet wie aus Kübeln), um uns anschließend beim Umgang mit einigen Sonnenstrahlen und einer leichten Brise zu begleiten. Beim gemütlichen Zusammensitzen unterm Kastanienbaum war es auch sehr angenehm, die paar Regentropfen waren kaum zu spüren. Bis am späten Nachmittag ein Hagelsturm die letzten Gäste daran erinner-

te, dass es Zeit zum heimgehen ist.

Und wenn ich zurückblicke auf unsere Auftritte in diesem Jahr, sei es der Liederabend in Seiz, das Bezirkssingen in Mautern, oder alle die anderen Veranstaltungen bei denen wir unsere Stimmen erheben durften, es war immer schön. Egal ob es regnete oder die Sonne schien.

In diesem Sinne, alles Gute vom Ulrichschor  
Hubert Kolland

*Schöne und erholsame  
Urlaubstage wünscht der  
Bevölkerung der Marktgemeinde  
Kammern*

# WOLFPLASTICS



# Der Frauensingkreis lässt das erste Halbjahr 2011 Revue passieren



Das alte Jahr ließen wir mit einer musikalischen Gestaltung der Hl. Messe am Christtag ausklingen.

Am 25. Februar 2011 mussten wir uns von unserem Chormitglied Anneliese Scheiber für immer verabschieden. Sie war viele Jahre Mitglied unseres Chores. Es war ein sehr trauriger Anlass, bei ihrem Begräbnis zu singen. Am 26. März nahmen einige Sängerinnen am 19. Frauensingtag in Großlobming teil. Dann begannen die intensiven Proben für unser Konzert am 16. April 2011.

Das Programm, das wir uns vorgenommen hatten, war nicht leicht, daher galt es proben, proben und wieder proben. Mit viel Fleiß und bester Motivation durch unsere Chorleiterin begannen wir uns allmählich in unsere Lieder einzufühlen. Schließlich und endlich freuten wir uns schon auf das Konzert und die Aufregung, die bei so einem Vorhaben, ja immer dabei sein muss, steigerte unsere Konzentration und machte die Auf-führung zu etwas Besonderem.

Ein Brief von Herrn Karl Pusterhofer, (er war bis Ende des Vorjahres jahrelang Bürgermeister in Gaisorn) den ich wiedergeben möchte, sagt viel aus über unsere Darbietung, nachdem dieser Herr als Sachverständiger gelten kann.

## Gedanken und Eindrücke vom Jahreskonzert des Frauensingkreises Kammern am 16. April 2011 erlebt von Karl Pusterhofer:

Die Verbundenheit des 30-köpfigen Chores zur Bevölkerung des 1700 Einwohner Ortes Kammern hat sich schon beim Besuch in der Aula gezeigt (150 Besucher). Das Singen muss in Kammern einen hohen Stellenwert haben, sonst würden nicht 3 Chöre aktiv das Kulturleben in der Gemeinde so nachhaltig gestalten können.

Bei der gegenständlichen Veranstaltung wurden jedenfalls die Erwartungen weit übertroffen.

Besonders aufgefallen ist, dass Mädchen im Volksschulalter schon im Chor integriert sind und sogar solistisch mitgewirkt haben. Der Altersunterschied von bis zu 6 Jahrzehnten hat trotzdem keine Einbuße am Chorklang gebracht.



Das Zweistundenprogramm war besonders abwechslungsreich gestaltet. Die Mithilfe des Harmonika-Hackbrett-Duos wurde dezent eingebaut. Chorleiterin Josefine Toblier hat es in einfühlsamer Art verstanden ein berührendes Programm zu gestalten.

Vom Volkslied über das Kunstlied bis zum Kritisch-Zeitgenössischen wurde zwar unter Verwendung von Notenblättern aber sehr stimmig und qualitativ vorgetragen.

Die verbindenden Worte von Frau Waltraud Schopf haben mit Bezug auf das jeweils vorgetragene Lied das Interesse der Zuhörer besonders gesteigert. Insgesamt ein gelungener Auftritt, der Gratulation verdient.

Es folgte noch ein Auftritt bei der Jahreshauptversammlung der Raiffeisenbank Liesingtal im Heimatsaal und am 5. Juli 2011 war unsere letzte Probe vor der Sommerpause. Nun wurden wir in die Ferien entlassen um uns gestärkt und motiviert im Herbst wieder neuen Aufgaben widmen zu können.

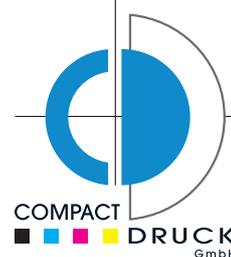
Die Mitglieder des Frauensingkreises wünschen Ihnen erholsame und sonnige Ferien- bzw. Urlaubstage.

W. Schopf

Wir wünschen Ihnen sonnige und erholsame Ferien- und Urlaubstage!

[www.compact-druck.at](http://www.compact-druck.at)

Einödstraße 13  
8600 Bruck/Mur  
Tel.: 03862/57018



Einen erholsamen und

*sonnigen Urlaub*  
wünscht Ihnen Ihre

LOMBAGINE Fachberaterin

Gertrude Gostentschnigg

Zaillachweg 11  
8773 Kammern

gertrude@gostentschnigg.at  
Mobil: +43/(0)676/845 329 201

[www.lombagine.com/21728](http://www.lombagine.com/21728)



# Hart aber fair??

Diese Frage werden sich viele stellen und jeweils ihre eigene Antwort darauf finden.



Labg.  
Helga Ahrer

Der Respekt vor weiteren Defiziten im steiermärkischen Landesbudget war verständlich. Es ist und war unumstritten, notwendig die Neuverschuldung einzudämmen und in einem erträglichen Rahmen zu halten. Anderen Falls hätten uns irgendwann unsere Enkelkinder vorgeworfen, dass wir ihnen alle wirtschaftlichen Entwicklungsmöglichkeiten genommen haben. Ohne Gegensteuern wären in einigen Jahren Sparmaßnahmen in griechischen Dimensionen notwendig geworden.

Die Verantwortlichen haben ihren Sparwillen bewiesen und versucht die gesetzten Ziele auf jeweils individuelle Art zu erreichen. Für mich persönlich war es ein Spagat zwischen der Einsicht, dass gespart werden muss und meinem sozialen Gewissen als Gewerkschafterin. Letztendlich musste ich mich gegen den ersten Entwurf entscheiden und habe mit meinen Kollegen von der FSG den Sitzungssaal des Landtages verlassen.

Einsparungsmaßnahmen wie die Pendlerbeihilfe wären nur zu Lasten derer gegangen die die geringsten Einkommen haben und damit zu 80% zu Lasten der Frauen die in dieser Einkommensschicht die absolute Mehrheit haben.

Durch harte Nachverhandlungen konnten gemeinsam mit Landesrat Siegfried Schritt-

wieser noch Budgetumschichtungen erreicht werden und gemeinsam mit der AK ein günstigeres Auszahlungsmodell entwickelt werden, sodass die Pendlerbeihilfe erhalten werden konnte und für jene, die im Sozialbereich möglicherweise ihren Arbeitsplatz verlieren ein Sozialplan entwickelt werden.

Zugegeben, die Erfolge blieben bescheiden, doch trotz dieser Sparmaßnahmen geben wir in den Jahren 2011 und 2012 immer noch mehr Geld aus als in den Jahren davor. Um ein ausgeglichenes Budget zu erreichen wird auch eine tiefgreifende Strukturreform in der Verwaltung notwendig sein. Als letzten Schritt wird man auch auf der Seite der Einnahmen Veränderungen vornehmen müssen. Leider ist es mit der Steuerhoheit des Landes nicht weit her und der Landesregierung alleine bleiben kaum Möglichkeiten.

Es ist leider immer noch so, dass den Großteil der Steuerlast der Arbeitnehmer trägt. Worte wie Reichensteuer, Spekulations- und Vermögenssteuer sind leicht gesagt. Das Land hat dazu rechtlich keine oder kaum Möglichkeiten. Der Bund hat diese Möglichkeiten und Bundeskanzler Faymann hat auch immer wieder versucht auf nationaler und internationaler Ebene Entscheidungen in diese Richtung herbeizuführen.

Wirtschaftspolitisch birgt ein Alleingang Österreichs bei einer Spekulationsabgabe ein nur schwer einschätzbares Risiko. Die Vermögenssteuer hat in Österreich ein vergleichbar niedriges Niveau. Leider gibt es die Reformpartnerschaft aber nur in der Steiermark und die Bundes ÖVP ist für eine höhere Besteuerung des Vermögens und damit ihres Klientels nicht zu haben.

Es gibt auch positivere Dinge zu vermelden. Es wird bei den Intercityverbindungen der ÖBB z.B. zwischen Graz und Salzburg nur geringfügige Anpassungen geben und damit bleiben auch die Knotenverbindungen des Steirertaktes in der Obersteiermark erhalten. Ab Dezember 2011 wird zwischen Graz und Wien der neue Railjet der ÖBB verkehren, ein Meilenstein Richtung Qualitätsverbesserung, vielleicht schon für ihre nächste Urlaubseise.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Angehörigen einen schönen und erholsamen Urlaub

Ihre Landtagsabgeordnete  
Helga Ahrer

Sie können sich mit Ihren Anliegen jederzeit direkt an mich wenden. Sie erreichen mich unter der Telefonnummer 0664/2635788 oder per e-Mail: helga.ahrer@inode.at

*Schöne und erholsame Urlaubstage wünscht der Bevölkerung der Marktgemeinde Kammern*



# Hannak

Koloniegasse 35 • A-8793 Trofaiach  
Tel.: 03847-35 17 • Fax: 03847-35 17/10  
e-mail: elektro.hannak@utanet.at  
[www.redzac.at/hannak](http://www.redzac.at/hannak)



**IMPRESSUM:**

Medieninhaber und Herausgeber: SPÖ Kammern, 8773 Kammern, Schriftleiter: Karl Dobnigg, Hersteller: Compact-Druck, Bruck/Mur, Tel. 03862/57018, Grafische Gestaltung und Ausarbeitung: www.werbegrafik-pucher.at. Der Inhalt der Zeitung bewegt sich auf dem Boden des SPÖ-Parteiprogrammes, Hauptaufgabe ist die dezentrale Information der Kammerner Bevölkerung.

**REDAKTIONSTEAM:**

Franz Bauer, Karl und Roswitha Dobnigg, Daniela Dobnigg, Hannes und Margit Nimpfer, Manfred Lichtenegger



Einen sonnigen und erholsamen Urlaub  
wünscht der Bevölkerung von Kammern



# STRABAG

**STRABAG AG**  
Direktion AG – Verkehrswegebau Steiermark  
Bereichsleitung CC, Baubüro Mötschendorf  
A-8772 Timmersdorf, Mötschendorf 21a  
TELEFON +43(0) 3833/86 71 – 0  
TELEFAX +43(0) 3833/86 71 – 4  
office-moetschendorf@strabag.com

**Asphaltwerk Mötschendorf GmbH & Co KG**

A-8772 Timmersdorf, Mötschendorf 21a  
TELEFON +43(0) 3833/86 71-0  
TELEFAX +43(0) 3833/86 71-4



**Gestaltung von Außenanlagen**

**Pflasterungen mit Natur- und Betonsteinen**

**Asphaltierungen**

**Sanierungen rund um das Haus**

**Poolanlagen**

**Sicht- und Lärmschutzwände**

**Steinschichtungen**

**Toranlagen und Zäune**



Building Visions. Building Values. Building Europe.



**Marlena Martinelli**

# VORANKÜNDIGUNG

**SPÖ und Kinderfreunde  
Kammern laden zum 23. großen**

**3-TAGE-KAMMERN**



**Fredl's  
"SOUND"hauf'n**

# ZELTFEST

**26. - 28. August 2011**

Freitag, 26. August - ab 20.30 Uhr

## „Lederhosen-Party“

mit Cäpt'n.KLUG & die ZwergSteirer,  
Marlena Martinelli, Fredl's Soundhauf'n  
und Warm up Party mit DJ Martin.

**Eintritt: € 10,-**

Jeder Lederhosenträger erhält ein GRATIS-Getränk

Samstag, 27. August - ab 20.30 Uhr

## Die Gurktaler

sorgen für das Musik- und Show-Erlebnis

**Eintritt: € 10,-**

Bereits ab 10 Uhr findet das 14. Fritz-Doktor-Fußball-Gedenktournament statt.

Sonntag, 28. August - ab 10.30 bis ca. 18.00 Uhr

## Frühschoppen

mit dem Musikverein Kammern  
sowie dem Steinberg-Trio

**Eintritt:  
Freie Spende**



**Steinberg-Trio**

**Großes Gratis-Kinderprogramm:** • Riesenrutsche, Hupfburg, Kutschenfahrt

• Um ca. 14 Uhr: Schlussverlosung des großen Glückshafens.

• An diesen 3 Tagen findet auch die 23. Kammerner Luftdruckgewehr-Schießmeisterschaft statt.

• Für günstige Heimfahrtmöglichkeiten sorgen bereitstehende Taxis.

## Großer Glückshafen

Um zahlreichen Besuch und den Kauf von Losen bitten die Veranstalter.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

**Die GURKTALER**



**Großer  
Vergnügungspark**